

# INFORMATION ZUM PFLICHTMODUL 7

## ZIVILRECHT UND PRIVATES WIRTSCHAFTSRECHT

### (MA WIRTSCHAFTSRECHT IDF 19W)

1. Das **Pflichtmodul 7 „Zivilrecht und privates Wirtschaftsrecht“** umfasst das Zivilrecht und das Unternehmensrecht im weiteren Sinn (zu den LVA siehe unten Rz 4).
2. Der **Leistungsnachweis** wird im Rahmen einer **Fachprüfung** „Zivilrecht und Privates Wirtschaftsrecht“ erbracht. Aufgabe ist es, einen komplexen fächerübergreifenden Fall aus den genannten Gebieten zu lösen und schriftlich auszuarbeiten. Die Arbeitszeit beträgt **180 Minuten**.
3. Als **Hilfsmittel** bei der Fachprüfung sind **ausschließlich unkommentierte und gebundene Gesetzesausgaben** erlaubt. Es ist daher nicht zulässig, selbst gedruckte Gesetzestexte zu verwenden. Achten Sie darauf, stets Gesetzesausgaben in der aktuellen Fassung zu verwenden. In den Gesetzesausgaben sind nur farbliche Markierungen und Querverweise zulässig. Ich empfehle Ihnen dringend, eine Gesetzesausgabe zur Klausur mitzunehmen.
4. Um die Fachprüfung positiv zu absolvieren, müssen Sie den **Stoff** beherrschen (zur Stoffabgrenzung siehe unten Rz 10), der in folgenden zwei VO gelesen wird:
  - VO Privates Wirtschaftsrecht (Vertiefung) (4 ECTS)
  - VO Schuld- und Sachenrecht Vertiefung (8 ECTS)

Die **VO Privates Wirtschaftsrecht** wird in jedem Semester gelesen. Die **VO Schuld- und Sachenrecht (Vertiefung)** wird über zwei Semester hinweg gelesen (WiSe: Sachenrecht; SoSe: Schuldrecht).

Die Vorlesungen vermitteln Ihnen die theoretischen Grundlagen zu den jeweiligen Rechtsgebieten, können aber nicht den gesamten prüfungsrelevanten Stoff behandeln. Prüfungsrelevant ist der Stoff, wie er sich aus der **Stoffabgrenzung** ergibt (siehe unten Rz 10).

5. Um die Fachprüfung positiv zu absolvieren, ist es unbedingt erforderlich die **privatrechtliche Falllösungstechnik** – die sogenannte *Fallprüfung nach Anspruchsgrundlagen* – zu beherrschen. In den Vorlesungen liegt der Schwerpunkt allerdings nur darauf, die abstrakten Rechtsregeln darzustellen; sie bieten keinen ausreichenden Raum, um auch die erforderlichen Kenntnisse der Falllösungstechnik zu vermitteln. Daher bieten wir begleitend zu den Vorlesungen einen **Falllösungskurs** (4 ECTS) zur Prüfungsvorbereitung an, in dem Sie anhand von Fällen die Falllösungstechnik erlernen können. Wir empfehlen dringend, den **Falllösungskurs zu besuchen, bevor Sie zur Fachprüfung antreten**.

Zusätzlich bieten wir (ab SoSe 21) zur Prüfungsvorbereitung einen **Klausurenkurs** (4 ECTS) an, in dem wir die Prüfungssituation simulieren, damit Sie einschätzen können, ob Sie die Falllösungstechnik auf Prüfungsniveau beherrschen. Wir



empfehlen dringend, den **Klausurenkurs zu absolvieren, bevor Sie zur Fachprüfung antreten.**

6. Das Schuld- und Sachenrecht gehört traditionell zu den anspruchsvollsten Gebieten des rechtswissenschaftlichen Studiums. In der VO bleibt daher oft nicht ausreichend Raum, um alle prüfungsrelevanten Probleme ausreichend zu beleuchten. Aus diesem Grund bieten wir als Ergänzung zur VO jeweils im WiSe ein **Konversatorium zur Prüfungsvorbereitung** (2 ECTS) an, in dem der in der VO besprochene Stoff mit Fokus auf die Fachprüfung vertieft wird. Wir empfehlen dringend, auch das **Konversatorium zu besuchen, bevor Sie zur Fachprüfung antreten.**
7. Alle zusätzlich besuchten LVA (Falllösungskurs, Klausurenkurs, Konversatorium) können als **freie Wahlfächer** angerechnet werden.
8. Für die Fachprüfung „Zivilrecht und privates Wirtschaftsrecht“ müssen Sie einen sehr anspruchsvollen Lernstoff bewältigen. Bereiten Sie sich auf diese Prüfung daher von Beginn an **strukturiert und effizient** vor! Um Ihnen dies zu erleichtern, haben wir für Sie auf Basis unserer Erfahrungen die Lehrveranstaltungen so aufeinander abgestimmt, dass Ihnen ein **idealer Fahrplan** zur Verfügung steht. Den besten Einstieg in den Prüfungsstoff haben Sie, wenn Sie mit dem Schuldrecht beginnen. Deshalb empfehlen wir dringend, mit der Vorbereitung auf die Fachprüfung **im SoSe zu beginnen**, indem Sie die **VO Schuld- und Sachenrecht – Teil 1 Schuldrecht** besuchen. Im darauffolgenden Semester stürzen Sie sich in die Tiefen des Sachenrechts. Je nach Einstiegszeitpunkt empfehlen wir daher folgenden Fahrplan für die Vorbereitung auf die Fachprüfung:

9. **Kommende Prüfungstermine:** siehe Campus-System

Zur Fachprüfung melden Sie sich bitte im Campus-System an; beachten Sie die Anmeldefristen.

10. **Stoffabgrenzung**

#### **I. Zivilrecht**

Im Zivilrecht liegt der Schwerpunkt der Fachprüfung auf dem **Schuld- und dem Sachenrecht**. Ebenso werden Kenntnisse der zivilrechtlichen Grundlagen (Allgemeiner Teil) und der internationalen Bezüge dieser Rechtsgebiete (IPR) vorausgesetzt.

#### **a. Basisliteratur**

Als Lehrbehelf für den **zivilrechtlichen Stoff** empfehle ich die Lehrbuchreihe Bürgerliches Recht (Verlag Österreich). Folgende Bände sind prüfungsrelevant:

- *P. Bydlinski*, Band I Allgemeiner Teil8 (2018)
- *Dullinger*, Band II Schuldrecht Allgemeiner Teil6 (2017)
- *Rabl/Riedler*, Band III Schuldrecht Besonderer Teil6 (2017)
- *Iro/Riss*, Band IV Sachenrecht7 (2019)
- *Lurger/Melcher*, Band VII Internationales Privatrecht2 (2017)

Als gleichwertige Alternative zu den genannten Lehrbehelfen können Sie folgende Werke verwenden:

- *Welser/Kletečka*, Bürgerliches Recht Band I15 (2018)
- *Welser/Zöchling-Jud*, Bürgerliches Recht Band II15 (2020)

#### **b. Falllösungsbücher**

Zum Erlernen der zivilrechtlichen Falllösungstechnik empfehle ich folgende Werke:

- *Perner/Spitzer/Kodek*, Österreich Casebook2 (2019)
- *Bydlinski/Dullinger/Eccher/Iro/Kerschner/Lurger/Melcher/Rabl/Riedler/Sagerer-Foric*, Lehrbuchreihe Bürgerliches Recht Prüfungstraining, Band VIII (2017)
- *Kerschner/Bydlinski*, Bürgerliches Recht für Fortgeschrittene – Fälle und Lösungen6 (2015)

### **II. Privates Wirtschaftsrecht**

Im Privaten Wirtschaftsrecht liegt der Fokus der Fachprüfung auf dem **europäischen Gesellschaftsrecht**, dem **Unternehmenskauf** und dem **Umgründungsrecht**. Grundlagen des allgemeinen (österreichischen) Unternehmens- und Gesellschaftsrechts werden vorausgesetzt.

#### **a. Basisliteratur**

Als Lehrbehelfe für den Stoff des **privaten Wirtschaftsrechts** empfehle ich folgende Werke:

- *Kalss/Schauer/Winner*, Allgemeines Unternehmensrecht3 (2017)
  - Kapitel 1: Einführung
  - Kapitel 2: Der Unternehmer
  - Kapitel 3: Das Unternehmen
  - Kapitel 4: Vertretung des Unternehmers
  - Kapitel 6.B. Unternehmensrechtliche Publizität
  - Kapitel 8: Unternehmenserwerb
- *Rieder/Huemer*, Gesellschaftsrecht5 (2019)
  - Kapitel 1: Allgemeiner Teil
  - Kapitel 7: Gesellschaft mit beschränkter Haftung
  - Kapitel 8: Aktiengesellschaft
  - Kapitel 9: Europäische Aktiengesellschaft
  - Kapitel 14: Umgründungen
- *Mittendorfer* (Hrsg), Unternehmenskauf in der Praxis2 (2019)
  - Kapitel 1: Vorbereitungs- und Verhandlungsphase (I.-VI.)
  - Kapitel 2: Unternehmenskaufvertrag (I., II., IV.)

- Kapitel 3: Haftungsfragen

**b. Falllösungsbücher**

Zum Erlernen der Falllösungstechnik im Bereich des privaten Wirtschaftsrechts empfehle ich folgendes Werk:

- *Karollus/Huemer/Harrer/Haglmüller, Casebook Allgemeines Unternehmens- und Gesellschaftsrecht*6 (2020)

11. Bei **Fragen und Anliegen** aller Art stehen Ihnen mein Team und ich immer gerne mit Rat und Tat zur Verfügung. Es ist unser Ziel, Sie bei Ihrem Studium und bei der Prüfungsvorbereitung bestmöglich zu unterstützen. Damit wir auf Ihre Anliegen rasch und effizient reagieren können, beachten Sie bitte unsere Kommunikations-Richtlinien, bevor Sie eine Nachricht an uns senden. Senden Sie Ihre Frage und Anliegen ausschließlich an [wirtschaftsprivatrecht@aau.at](mailto:wirtschaftsprivatrecht@aau.at).

Viel Erfolg und alles Gute!

Ihr Olaf Riss